



Newsletter

Ausgabe 3/2012



Förderverein
für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.



Stiftung
kinder- und familienfreundliches Melsungen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder des Fördervereins für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.,

in diesen Tagen trauern wir in großer Zuneigung um Dieter Runzheimer.



Dieter Runzheimer führte als 1. Vorsitzender und Bürgermeister den Förderverein seit seiner Gründung in 2005. Er tat es engagiert und er tat es gerne. Es entsprang seiner persönlichen Überzeugung, die Situation für Kinder und Familien in Melsungen stetig zu verbessern und sich mit ganzer Kraft für die Integration aller Melsunger Bürgerinnen und Bürger einzusetzen. Gemeinsam mit dem Vorstand suchte er neue Wege für eine noch bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf und nach guten Zukunftschancen für Benachteiligte.

Das Wohlergehen und die Gemeinschaft der Menschen unserer Stadt lagen ihm jederzeit am Herzen, sowohl eines jeden Einzelnen als auch der zahlreichen Vereine, Verbände und Einrichtungen. Wir haben Dieter Runzheimer als einen Menschen erlebt, der immer für den Förderverein Zeit hatte, der gut zuhören konnte und andere Überzeugungen tolerierte.

Wir danken ihm für sein großes Engagement und sein Herzblut, mit dem er für die Stadt, vor allem für ihre Familien und ihre Kinder gewirkt hat. Wir danken ihm für sein wunderbares Lachen, auch über sich selbst. Er wird uns allen sehr fehlen.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Wir werden unsere Arbeit auch in seinem Sinne fortsetzen.

Liebe Mitglieder des Fördervereins, sehr geehrte Förderer,

Dank Ihrer Unterstützung konnten in diesem Jahr über 60 Projekte gefördert werden, die Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung unterstützen, Eltern in ihrer Erziehungsarbeit begleiten. Dies ist ein wichtiger Beitrag zu einem kinder- und familienfreundlichen Klima in unserer Stadt. Auf zahlreichen Veranstaltungen des Fördervereins begegneten sich alle Generationen und Kulturen.

Für Ihr Engagement bedanken wir uns herzlich.

Ein besonderer Dank an alle, die bei der Haussammlung von Tür zu Tür gegangen sind und an alle, die sich tatkräftig bei den Veranstaltungen wie Familienfest, Weltkindertag, Kinderuni, Weinfest und dem Catering bei den Kabaretttagen engagiert haben.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 2013

Ihr



Ludwig Georg Braun
Vorsitzender Stiftung

Ihre



Ilona Braun
Stellv. Vorsitzende Förderverein

Haussammlung 2012

Die jährliche Haussammlung zu Gunsten der Bürgerstiftung kinder- und familienfreundliches Melsungen fand vom 24.09 bis zum 06.10.12 statt.

Über 100 Ehrenamtliche gingen auch in diesem Jahr wieder in der Kernstadt und in den Stadtteilen von Tür zu Tür um Geld für einen guten Zweck zu sammeln.

Das gesammelte Geld wird von Melsunger Wirtschaftsunternehmen verdoppelt und fließt vollständig in das Stiftungskapital.

Von den Zinserträgen aus dem Stiftungskapital sowie den Mitgliedsbeiträgen des Fördervereins werden allein in diesem Jahr über 60 Projekte in Melsungen und den Stadtteilen unterstützt

Die gesammelten **21.183.53 Euro** sind ein gutes Ergebnis, sagte Fördervereinsvorsitzender Dieter Runzheimer.

An alle Beteiligten ein herzliches Dankeschön!

Ein Extra-Dankeschön ging auch an Sponsoren, die durch besondere Aktionen die Arbeit der Stiftung und des Fördervereins unterstützt haben.





Kinderuni 2012/2013

Der Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. bietet in Zusammenarbeit mit der Uni Kassel auch in diesem Jahr wieder eine Vorlesungsreihe in Melsungen an.

Termine und Vorlesungen für das Wintersemester 2012/2013

19. November 2012 **„Wie die Menschen Rechnen lernten“**

Prof. Dr. Rita BorromeoFerri
(Fachbereich Mathematik und Naturwissenschaften)

In der Vorlesung werden die Kinder erfahren, wie die Menschen rechnen lernten und vor allem, woher unsere Ziffern und Zahlen kommen. Dabei erhalten die Kinder auch einen Einblick in andere Kulturen im Umgang mit Mathematik und werden alternative Rechenverfahren kennen lernen, die ihnen der Schule meist nicht begegnen. Mathematik ist spannend und vielfältig, das soll auch in der Vorlesung umgesetzt werden: mitdenken, entdecken und begreifen!

30. Januar 2013 **„Was ist Umweltverhalten? oder Warum Eltern manchmal alles zehnmal sagen müssen.“**

Prof. Dr. Andreas Ernst
(Wissenschaftliches Zentrum für Umweltsystemforschung)

27. Februar 2013 **„Wenn die Luft in ihrem Element ist: Schokokuss, Pfiffikus und Luftikus“**

Prof. Dr. Ulrich Siemeling und Assistentin Sybille Funke
(Fachbereich Mathematik und Naturwissenschaften,
Institut für Chemie)

Was ist Luft eigentlich? Wir können Sie nicht sehen. Dass es sie gibt, spüren wir, wenn der Wind weht. Und dass sie wirklich lebensnotwendig ist, merken wir, wenn sie uns knapp wird beim Tauchen. In der Vorlesung werden die verschiedenen Bestandteile

der Luft vorgestellt. Dazu gibt es viele Experimente. Bestimmt ist für jeden etwas Spannendes dabei. Wir benutzen zum Beispiel eine Zigarre als Schneidbrenner, treiben eine Rakete mit Brausepulver an und machen aus großen Schokoküssen ganz große. Und zum Schluss gibt es noch eine Überraschung. Die wird aber noch nicht verraten, denn dann wär's ja keine mehr.



Die Vorlesungen richten sich an **Kinder von 8 bis 12 Jahren**. Sie finden in der Stadthalle in Melsungen statt. Beginn ist jeweils um 15.30 Uhr für die Dauer einer Schulstunde.

Die Kosten betragen 1,50 EUR pro Vorlesung.

Vorverkauf: ab sofort in der Geschäftsstelle der HNA in Melsungen sowie in den Sekretariaten der Grundschulen und in der Gesamtschule. Die Plätze in der Stadthalle sind begrenzt und den Kindern vorbehalten.

Auch diesmal wird ein **kostengünstiger Bustransfer** für Kinder zu den Veranstaltungen angeboten.

Für die Hin- und Rückfahrt der Kinder können Eltern bei der Firma Marggraf einen Platz in einem Kleinbus reservieren. Der holt die Kinder zu Hause ab, fährt sie zur Stadthalle und bringt sie anschließend wieder bis zur Haustür.

Kinder aus anderen Städten und Gemeinden können den Fahrdienst auch nutzen.

Die Firma Marggraf gibt Auskunft über den Preis und nimmt die Reservierungen entgegen unter: (0 56 61) 12 20.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine **Tombola**.

Die Kinder erhalten am Eingang zur Kinderuni ein **Studienbuch**, in dem sie pro Vorlesung einen Stempel bekommen.

Alle Kinder, die alle drei Veranstaltungen besucht haben, können am 27.02.13 mit diesem Studienbuch an der Verlosung teilnehmen.





Gütesiegel des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen

Die Stiftung kinder- und familienfreundliches Melsungen ist zum zweiten Mal in Folge mit dem Gütesiegel des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen ausgezeichnet worden. Dies geschah beim 40. Treffen des Arbeitskreises Bürgerstiftungen in Bielefeld.

Vorstandsmitglied Volker Wagner nahm die Auszeichnung aus den Händen des Beiratsmitgliedes der Initiative Bürgerstiftungen, Nikolaus Turner, im Rahmen einer Feierstunde entgegen.

Wir freuen uns über das Zertifikat als Vertrauensbeweis für die geleistete Arbeit der Stiftung.

Das Gütesiegel ist vergleichbar mit einer TÜV-Plakette für Stiftungen.

Bescheinigt wird die Erfüllung von zehn Merkmalen, die der Dachverband als Maßstab für die Einhaltung des Stiftungsgedankens anlegt; unter anderem Unabhängigkeit, Gemeinwohlorientierung, Transparenz und offenen Strukturen.

Die Stiftung kinder- und familienfreundliches Melsungen ist im Schwalm-Eder-Kreis die einzige Stiftung, die das Gütesiegel tragen darf. In Nordhessen gibt es vier Stiftungen, in ganz Hessen insgesamt 18 und bundesweit 239 Bürgerstiftungen mit aktuellem Gütesiegel.

Das Gütesiegel wird vom Arbeitskreis Bürgerstiftungen des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen verliehen und hat zwei Jahre Gültigkeit.



Förderanträge 2013

Förderantrag und Förderkriterien

Die Zuwendungen des Fördervereins für ein zukunftsfähiges Melsungen e. V. sind freiwillige Leistungen. Sie werden auf schriftlichen Antrag gewährt. Berücksichtigt werden Vorhaben, mit denen Projekte in Melsungen gefördert werden.

Zuwendungen können nur für Projekte gewährt werden, die im Rahmen des Vereinszwecks die Qualität der Erziehung, der Bildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen in besonderer Weise steigern bzw. die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch neue, bedarfsgerechte Angebote erleichtern.

Die Mittel dürfen nur für den beantragten Zweck verwendet werden. Zuwendungen werden nicht für Maßnahmen gewährt, die kommerziellen Zwecken dienen, die aus eigenen Mitteln der Verbände und Vereine zu bestreiten sind oder die nicht ausschließlich dem erklärten Satzungszweck des Fördervereins im engsten Sinne dienen.

Die Förderschwerpunkte für 2013 sind:

- Projekt ermöglicht Kindern und Jugendlichen den Zugang zu Bildung und Kultur
- Projekt leistet einen Beitrag zur Integration
- Ferienbetreuung
- Ausbau betreuter Nachmittagsangebote für Schulkinder
- Gesundheitsförderung mit dem Ziel der bewussten Ernährung und Bewegung für Kinder und Jugendliche
- Begleitung und Unterstützungsangebote für Eltern im Erziehungsprozess
- Jung und Alt gemeinsam

Kooperation und Vernetzung mit anderen Akteuren sind gewünscht.



Newsletter

Ausgabe 3/2012

Projekte

Nähere Informationen über Förderbedingungen und Anträge finden Sie wie gewohnt unter www.melsungen-foerdert.de.

Die Formulare können direkt am PC ausgefüllt oder im Kinder- und Familienbüro, Huberg 4, abgeholt werden. Hier gibt es auch Beratung bei weiteren Fragen und Unterstützung beim Ausfüllen der Anträge. (Bitte beachten: im Dezember 2012 nur Mittwochs zwischen 10.00 und 12.00 Uhr)

Kontaktdaten:

Frau Plötz-Hesse, Tel: 05661-9261931, kinderundfamilienbuero@melsungen-foerdert.de

Der Abgabeschluss für die Anträge für das Jahr 2013 ist der 31.01.2013.

Die Anträge mit beigelegtem Finanzierungsplan können per Post geschickt oder im Rathaus und im Kinder- und Familienbüro abgegeben werden.

Anträge, die nach diesem Stichtag eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.



An den Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.
Bitte beachten Sie, dass der Antrag Grundlage für die Förderentscheidung ist.
Nur vollständig ausgefüllte Anträge können berücksichtigt werden.

Antrag auf Förderung

1. Antragsteller

Institution:
Anschrift:
Ansprechpartner/in:
Tel:
Fax:
E-Mail:
WWW:

2. Kurzbeschreibung der Tätigkeiten der beantragenden Institution

3. Kooperationspartner der Antragstellerin/des Antragstellers

4. Projektbezeichnung / Name des Projekts

5. Antragssumme

Betrag:
Förderdauer: von: bis:

Newsletter

Ausgabe 3/2012

Sponsoren



*Die Spendenübergabe der Senioren der B. Braun AG
v. l. n. r.: Elke Katzung, Dieter Runzheimer, Dieter Hasler,
Heidi Erbe, Ilona Braun*



*Geehrt wurden: Kreissparkasse Schwalm-Eder, Melsungen · Sparkassen Kulturstiftung Hessen-Thüringen
VR-Bank Schwalm-Eder · Eurest Deutschland GmbH · B. Braun Melsungen AG · Bibliomed Med. Verlags-
gesellschaft · Werbeagentur Riemann & Partner · Senioren der B. Braun Melsungen AG · Jahrgangs-
abschlussklasse 1959 der Stadtschule Melsungen · Herr Martin Gille · Eheleute Isolde und Dieter Posch*

*nicht auf dem Foto: Delta Edeka Markt Reinbold · Melsunger Allgemeine HNA · Klubundes Backstuben
Bernecker Media Ware AG · Hüpfburg Cleanik Schneider · Gastrorent GbR · Herr Alexander Romantschuk*

Jahreshauptversammlung 2013

Bitte vormerken:

Jahreshauptversammlung mit Wahl des Vorstandes:

Donnerstag 21.03.13, 19.00 Uhr, Stadthalle Melsungen

